

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Samstag, 15.08.2026, 20:30 Uhr

In der Südhälfte anfangs Gewitterneigung, sonst mit Kaltluft aus Nordwesten weniger warm als zuletzt.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

In der Nacht schleift die Kaltfront eines Skandinavientiefs über der Mitte Deutschlands. Rückseitig dringt eine kühlere Meeresluft nach Norddeutschland herein.

GEWITTER:

Geringe Wahrscheinlichkeit in der Nacht zum Sonntag in der Südhälfte für lokale Gewitter mit Niederschlagsmengen um 15 l/qm in kurzer Zeit. Ab Sonntagmorgen ausgeschlossen.

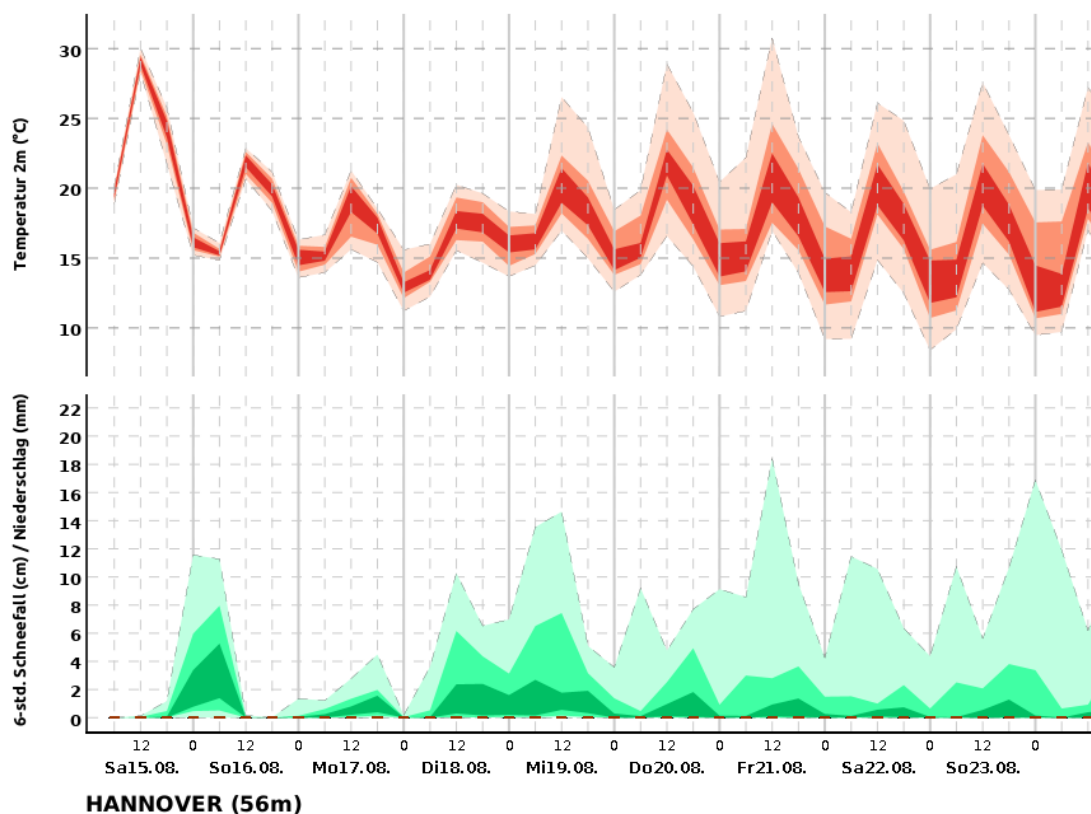
NEBEL:

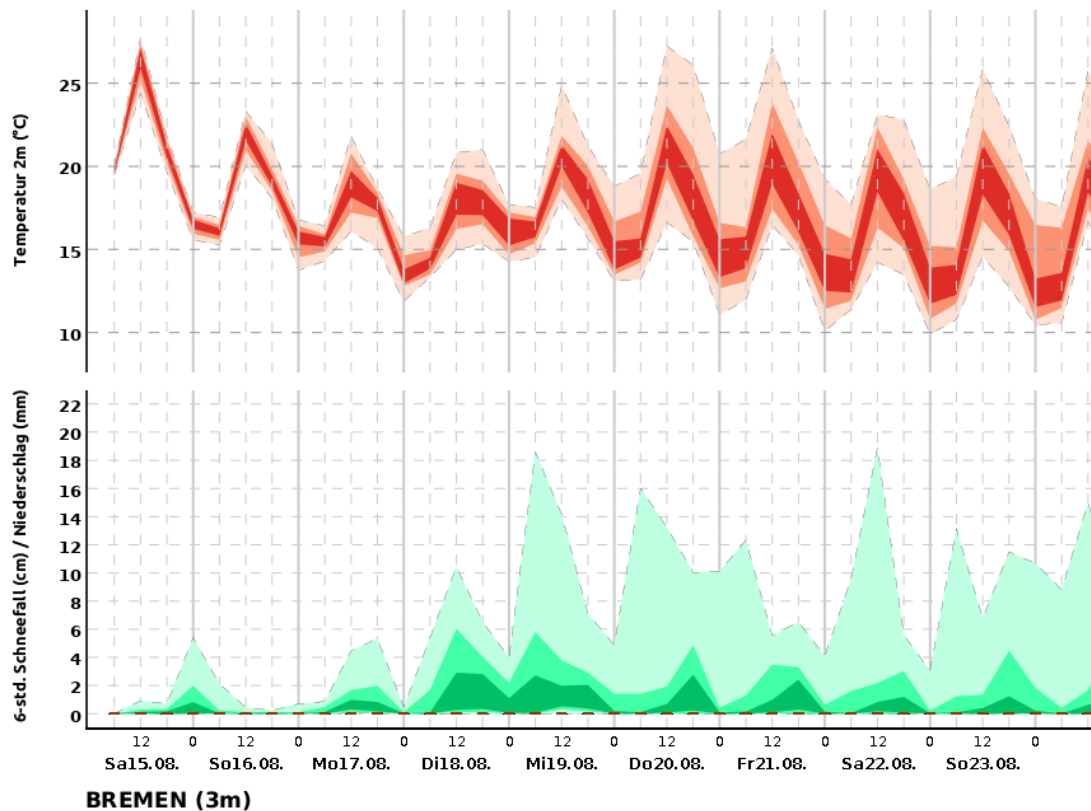
Sonntagfrüh stellenweise dichter Nebel mit Sichtweiten unter 150 m nicht ausgeschlossen.

Am Montag voraussichtlich keine Warnungen.

Am Dienstag an der See und im Bergland zeitweise Windböen aus Südwest bis West gering wahrscheinlich. Dienstagfrüh stellenweise dichter Nebel.

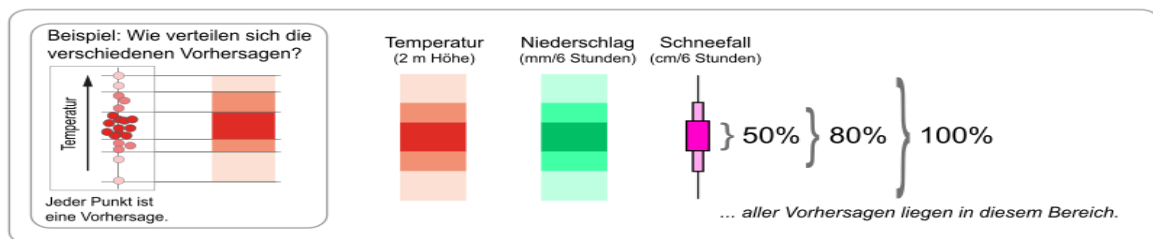
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 16.08.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Schaaf